

SWISS-MOTO 2013: vielfältiges Ausstellungsangebot und Premieren begeistern Motorradfans

Die Schweizer Motorrad-, Roller- und Tuning-Messe SWISS-MOTO hat am 24. Februar erfolgreich die neue Motorradsaison eröffnet. 66'597 Besucherinnen und Besucher nutzten den grössten Treffpunkt der motorisierten Zweiradbranche in der Schweiz, um sich über Neuheiten und Trends der kommenden Saison zu informieren und die ausgestellten Modelle untereinander zu vergleichen. Neben dem nahezu lückenlosen Ausstellungsangebot zogen die beiden Premieren «Todeskugel mit Elektrobikes» und das schwerste Motorrad der Welt, das «Panzerbike» die Besucher in Scharen nach Zürich. Die nächste SWISS-MOTO findet vom 20. bis 23. Februar 2014 in der Messe Zürich statt.

Die SWISS-MOTO hat nach vier sehr erfolgreichen Messetagen in der Messe Zürich ihre Türen geschlossen. 66'597 (+1,5 %) begeisterte Besucher rüsteten sich für den bevorstehenden Saisonstart und informierten sich über die neusten Trends und Highlights der Branche. Auf dem Programm standen Fahrzeugneuheiten, ein großes Sortiment an Zubehör sowie spektakuläre Shows und interessante Sonderschauen. Messeleiter Yves Vollenweider freut sich über das Ergebnis und den gelungenen Saisonstart: «Die äußerst positiven Rückmeldungen der Aussteller und die konstante Teilnahme sämtlicher Topmarken zeigen, dass die SWISS-MOTO als wichtige Präsentationsplattform wahrgenommen wird und in der Schweiz als nationaler Motorradevent etabliert ist. Erste Resultate der Besucherbefragungen bestätigen, dass neben dem breiten Ausstellungsangebot auch die getätigten Investitionen für ein abwechslungsreiches Begleitprogramm beim Publikum gut ankommen. Die SWISS-MOTO bietet jedes Jahr einen unvergleichlichen Mix aus Neuheiten und Trends der Aussteller in Kombination mit spektakulären Shows. Dies führte auch dieses Jahr wieder zu einer einzigartigen Stimmung in den Messehallen und lässt auf eine erfolgreiche Motorradsaison 2013 hoffen.»

Die angereisten Motorradfans nutzen die Gelegenheit ausgiebig, um vor Saisonstart die ausgestellten Modelle Probe zu sitzen, untereinander zu vergleichen und die dazu passende Ausrüstung aus dem grossen Sortiment an Bekleidung und Zubehör zu wählen. Das fachkundige Verkaufspersonal lieferte die nötigen Hintergrundinformationen und zeigte den Besuchern die Trends der kommenden Motorradsaison. Freddy Oswald, Beiratspräsident der SWISS-MOTO, betont die qualitativ hochwertigen Gespräche während der vier Messetage: «Die Anzahl und Qualität der Gespräche mit Fachleuten, Partnern, bestehenden und potentiellen Kunden ist, gemessen an der Dauer der Messe, enorm hoch! Diese fruchtbaren Einzelgespräche ermöglichen wertvolle Schlussfolgerungen für die Branche und ergeben ein vielfältiges Gesamtbild der Chancen und Bedürfnisse für die Zukunft des Schweizer Marktes der motorisierten Zweiräder. Besonders erfreulich waren dieses Jahr die positiven Rückmeldungen internationaler Medienvertreter. Das Ansehen und die Bedeutung der SWISS-MOTO im internationalen Vergleich steigt zunehmend. Im Bezug auf Qualität der Aussteller und Besucher kann die SWISS-MOTO mit den grossen internationalen Messen Schritt halten und gehört zunehmend zu den absoluten Topveranstaltungen in Europa. Addiert man nun noch die erreichte Besucherfrequenz, wird deutlich, dass die Jubiläumsausgabe der SWISS-MOTO die Position als wichtigster Branchentreffpunkt wieder klar bestätigt hat.»

Schweizer Premiere: das Panzerbike

Das schwerste Motorrad der Welt wurde an der SWISS-MOTO 2013 zum ersten Mal in der Schweiz gezeigt. Tägliche Shows zeigten den Besuchern, welche Wucht im 38-Liter Panzermotor mit einer Leistung von bis zu 1000 PS steckt. Die Erbauer der Harzer-Bike-Schmiede gaben detaillierte Einblicke in die Entstehungsgeschichte des mächtigen Panzerbikes, welches aus militärischem Restschrott der Wiedervereinigung Deutschlands zusammengebaut wurde, um ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

Weltpremiere: Todeskugel mit Elektrobikes

Der Schweizer Hochseilartist und Rekordjäger Freddy Nock bewies, dass mit den powervollen Elektrobikes von vRbikes.ch atemberaubende Loopings möglich sind. Der Weltklasseartist führte seine waghalsigen Manöver mit bis zu drei Stuntprofis gleichzeitig in der Stahlkugel durch. Die Weltpremiere sorgte für Nervenkitzel und erwies sich als regelrechter Publikumsmagnet.

Für ordentlich Stimmung sorgten die beiden Moderatoren Helge Thomsen – bekannt aus der Sendung «GRIP» von RTL 2 – und Corinne Wacker von Radio 105.

Customizing und Tuning Show «SWISS-CUSTOM»

Die erste Durchführung der brandneuen, eigens für die SWISS-MOTO konzipierte Customizing & Tuning Show war ein voller Erfolg. Auf über 3'800 m² erlebten die Customizing-Fans ein Paradies mit Speziallackierungen in allen Farben, einzigartigen Umbauten und viel Chrom. Die neu integrierte Westernstadt «CUSTOM-TOWN» inklusive Saloon mit Food & Drinks und einer neuen Showbühne lieferte eine einmalige Atmosphäre. Der international bekannte Customizingprofi Danny Schneider, von Hardnine und der Gewinner der «Rats Hole Customshow Dubai Bike Week» Mario Kyprianides sorgten mit Interviews in Form von Battles für Spektakel. Nicht weniger hitzig ging es bei der Feuershow der Fuel Girls zu und her. Die vier Engländerinnen heizten den Besuchern ordentlich ein und begeisterten mit einer, im wahrsten Sinne des Wortes, heissen Feuershow. Auf der integrierten Bike-Build-off Bühne zeigte Classic Cycles – vom Einzelteil bis zum exklusiven Unikat – wie ein Custombike entsteht. Grösstes Highlight war die aufwändig inszenierte Bikeshow mit über 60 speziellen Custombikes. Am Messesonntag wurden die ausgestellten Bikes der total acht Kategorien von einer Fachjury bewertet und prämiert. Bei der Wahl «Best-of-Show» konnte sich das Bike «Monarch» der Bobbergarage aus Liechtenstein durchsetzen. Als Basis für den Komplettaufbau diente eine Harley mit Einarmschwinge. Zum Einsatz kamen Eigenbauteile und Komponenten von Harleymodellen aus verschiedenen Baureihen von 1942 bis heute. Der Sieger der ersten «SWISS-CUSTOM» Bikeshow wird sein Gewinnerbike an der Dubai Bike Week 2013 ausstellen und erhält somit die Chance, sich mit der Elite der internationalen Customizer zu messen.

Sonderschau «Faszination Motorradrennsport»

Neben einer grossen Auswahl an aktuellen Motorrädern verschiedener Rennkategorien durften die Besucher in der Sonderschau «Faszination Motorradrennsport» eine private Sammlung historischer Rennmotorräder – mit einem Gesamtwert von über 2.5 Millionen Franken – bewundern. Im Lounge-Bereich signierten prominente Gäste Autogramme und gaben Auskunft über die Faszination des Motorradrennsports. Grösstes Highlight war jedoch das integrierte 3D-Kino mit dem Isle-of-Man-TT-Film

«Closer to the edge». Mit dem mehrfachen TT-Gewinner John McGuinness und dem grössten Fan und Kenner der Isle of Man TT, Wheelie-Konni, waren zwei Protagonisten des Films vor Ort. Neben Live-Kommentaren von John McGuinness verblüffte Wheelie-Konni die Kinobesucher mit Kurzauftritten und persönlichen Statements über das legendäre Strassenrennen. Authentischer hätte es nicht sein können und die Besucher des oft bis auf den letzten Platz gefüllten 3D-Kinos belohnten die Spontaneinsätze mit «Standing-Ovation».

Miss SWISS-MOTO 2013

Die neue Miss SWISS-MOTO heisst Helin Bozu. Die 18 jährige Biker-Lady hat sich gegen sieben Kandidatinnen durchgesetzt. An der Miss SWISS-MOTO Wahl am Messesfreitag präsentierten sich acht junge Frauen dem Publikum und der Jury als echte Motorradladies. Nach drei Durchgängen in verschiedenen Outfits wurde die Gewinnerin gekürt. Mit Helin hat die SWISS-MOTO ihr weibliches Gesicht für das nächste Jahr erhalten. Sie wird die SWISS-MOTO an diversen Anlässen vertreten und freut sich auf ihr Amt. In Bezug auf Ihre Motorrad-Karriere sagt die junge Winterthurerin mit viel Freude: «Im März will ich den Grundkurs absolvieren, sodass ich spätestens im Sommer den Führerschein habe». So wird sie Ihren Hauptpreis, eine komplette Saison mit der brandneuen Kawasaki Ninja fahren zu dürfen, auf jeden Fall auskosten können. Zudem wartet auf Helin Bozu ein Einsatz als Grid Girl an einem internationalen Motorradevent und ein Cover-Shooting für das Trend Magazin.

Weitere Highlights: FMX-Stuntshow und Vespa-Kult

Ebenfalls für Begeisterung sorgte die spektakuläre FMX-Stuntshow auf dem neuen Messevorplatz. Die Stuntfahrer zeigten die hohe Kunst des FMX-Springens und faszinierten die Zuschauer mit Sprüngen der Superlative. Mit dabei waren die international bekannten FMX-Profis Luc Ackermann, Guinness-Weltrekordhalter in der Kategorie «jüngster Backflipper» und Hannes Ackermann aus Deutschland.

Unter dem Namen «Vespa-Kult» erlebten die Messebesucher ein Stück italienische Geschichte in der Messe Zürich. Die Vespa-Clubs Schweiz, Zürich und Luzern zeigten auf über 200 m² eine liebevoll gestaltete Sonderschau mit speziellen Sammlerstücken und einzigartigen Modellen.

Die nächste SWISS-MOTO findet vom 20. bis 23. Februar 2014 in der Messe Zürich statt.

Weitere Informationen und Fotomaterial finden Sie unter:
www.swiss-moto.ch im Medien Service.

Ansprechpartner für die Medien

Andreas Sieber
Kommunikationsleiter
Telefon: +41 58 206 30 75
Fax: +41 58 206 21 89
andreas.sieber@swiss-moto.ch

Adresse

MCH Messe Schweiz (Zürich) AG
SWISS-MOTO
Wallisellenstrasse 49
CH-8050 Zürich
www.swiss-moto.ch

Presenting Partner der SWISS-MOTO ist MotoScout24.



www.motoscout24.ch

Co-Sponsoren der SWISS-MOTO sind GE Money Bank und Castrol.



Die SWISS-MOTO steht unter dem Patronat von «motosuisse».